Vorstadtverein Alt-Gründlach e.V. seit 1972

Gründlach, November 2026

Dorfnachrichten

Liebe Vereinsmitglieder, Freunde und Entdecker des Vorstadtvereins Alt-Gründlach e. V.,

und schon haltet Ihr die letzten Dorfnachrichten dieses Jahres in den Händen. Sicher findet Ihr das ein oder andere Interessante für Euch.

Adventsfenster, Adventsmarkt, Fränkische Weihnacht

Beigelegte Flyer enthalten alles, was Ihr an Infos für einen Besuch, zum Miträtseln und Termin-nicht-Verpassen braucht.
Falls nicht, fragt Eure Nachbarn 😉
Wer mag, kann vor der stimmungsvollen Fränkischen Weihnacht ab 14 Uhr zur regulären Öffnung das Wächterhausmuseum besuchen (jeden ersten Sonntag im Monat von 14 bis 16:30 Uhr geöffnet).

Unser Backhaus – Mehr als nur gutes Brot

Wer am Alt-Gründlacher Backhaus sein Brot abholt, bekommt eine knusprige Kruste und herrlichen Brotduft mit dazu. Was man dabei nicht sieht: Hinter jedem Backtag stecken viele Stunden Arbeit und vor allem viele helfende Hände. Sauerteig ansetzen, Teig vorbereiten, Brote formen, den Ofen anheizen, backen, die rund 70 Brote ausgeben und nach dem Backtag Altbrotmehl herstellen. Doch der Aufwand lohnt sich! Denn im Backhaus entsteht nicht nur gutes Sauerteigbrot. Hier kommen Menschen zusammen, Wissen wird weitergegeben und eine alte Dorftradition wieder mit Leben gefüllt. Danke an alle, die dazu beitragen!



Highlandgames am 01. August 2026 in Reutles – Rückblick



Egal, was das Wetter macht, auf unsere Besucher können wir uns verlassen! Genau wie auf unsere Wettkämpfer. Dank ihnen und einer Reihe emsiger Helfer können wir auf unserem Vereinskonto eine weitere gelungene Veranstaltung verbuchen.

Kärwa 2026 – Rückblick



Herrlich war sie wieder, unsere Kärwa! Dieses Jahr gab es beim Wettsägen, zu dem die Kärwaburschen traditionell am Sonntagabend einladen, neue zeitliche Rekorde.
Außerdem ein unerwartetes Highlight: Ein von einer begeisterten Zuschauerin gepostetes Video ging viral. Die Umzugsnummer „Gründlacher Kegelfreunde“ vom Bautrupp „Zimmis Stodl“ erhielt in kurzer Zeit über eine Million Klicks und 30.000 Likes.
Die eingegangene Wette am Kärwamontag verlor Alt-Gründlach gerne und löste den geschickt verhandelten Einsatz freudig ein. Nach der Kärwa erreichten uns dann bis aus Nordrhein-Westfalen Anfragen von Vereinen, die den Wagen nachbauen wollen. Diese leiteten wir natürlich gerne an den Bautrupp weiter, der dadurch zu echten Kegelerlebnissen kam.
Großer Dank an alle Umzugsbauer und -teilnehmer!

Umbau Reutleser Straße

Wie in den Dorfnachrichten vom Februar 2026 angekündigt, hielten wir unsere Augen in der Bauphase offen – und hakten zweimal währenddessen bei den Verantwortlichen nach.



Der Gehweg an der Ecke Amorbacher Straße wurde wie gewünscht verbreitert; die kurze Seite an der Mespelbrunner Straße wird laut Verkehrsplanungsamt nachgebessert, das heißt abgesenkt.



Fotodokumentation:
Alt-Gründlach, 06.11.2026

Überfahrbaren Bordstein (ca. 12 cm), damit gegenüberliegende Einwohner bei der verengten Fahrbahn besser in und aus ihre/n Einfahrten kommen, konnten wir in letzter Minute erreichen. Die optionale Verbreiterung beim Gemündener Weg fiel weg. Der Aufwand, Regeneinläufe verschieben zu müssen, war zu groß. Damit ist für den ersehnten Baum oder Begrünung kein Platz. Lob gab es für die Gestaltung der Einfahrten. Nun sind wir gespannt, ob die Luxusbreiten der Gehwege zum Parken verleiten.

Carsharing – einen Versuch war es wert



In Großgründlach in der Brucker Straße wurde als Ergebnis der Bürgerbeteiligung ein Mobilpunkt mit einem Carsharing-Auto auf Probe errichtet. Die Station wurde bei weitem nicht so stark genutzt, wie es für einen wirtschaftlich tragfähigen Betrieb erforderlich wäre. Da der Betreiber ohne städtischen Zuschuss eigenwirtschaftlich handeln muss, war er gezwungen, die Verleihstation wieder abzubauen. Wie zur Einführung informiert wurde, handelte es sich um eine Station auf Probe, die bei zu geringer Nutzung wieder abgebaut werden muss.
Das Fahrzeug wurde durchschnittlich elf Mal pro Monat ausgeliehen, für einen wirtschaftlichen Betrieb wäre das Dreifache erforderlich.“

Melde Dich zu Wort!



Am 01.12.2026 findet in der Boxdorfer Turnhalle des ASC die Bürgerversammlung für unser Vereinsgebiet statt.
Wir haben als Alt-Gründlach keine Themen eingereicht. Unsere Anliegen tragen wir regelmäßig an das Bürgeramt Nord (BAN) und die jeweils fachlich zuständigen Stellen der Stadtverwaltung wie Verkehrsplanungsamt, Stadtplanungsamt oder Bauordnungsbehörde heran. Wenn wir hier keine zufriedenstellenden Antworten erhalten, bringen wir die Anliegen in die Bürgervereinsrunde der AGBV (Arbeitsgemeinschaft der Bürger- und Vorstadtvereine) mit dem Oberbürgermeister ein. Auch bitten wir immer wieder Stadtratsmitglieder und -ausschüsse um Unterstützung. Wir sehen aktuell nicht, dass das Vortragen der bekannten Anliegen in der Bürgerversammlung die Aussicht auf Umsetzung unserer Wünsche erhöht. Wir hoffen jedoch, dass viele Anwohner sich dort gegenüber Stadtspitze- und -verwaltung zu Wort melden.
Trefft Euch gerne vorab am ersten Adventsfenster, Felicitasweg 12, und lauft gemeinschaftlich in Vereinskleidung ins nahe Boxdorf.

Neuwahlen 2027

Erinnerung: Melde Dich bei uns, wenn Du Dir vorstellen kannst, Aufgaben in der Vereinsverwaltung von Alt-Gründlach zu übernehmen.

Herzliche Grüße vom Vorstadtverein Alt-Gründlach e. V.

Christine Scheindel
1. Vorsitzende

Sabine Beck
2. Vorsitzende

V. i. S. d. P.: Vorstadtverein Alt-Gründlach e. V.
Großgründlacher Hauptstr. 47, 90427 Nürnberg
Christine Scheindel (1. Vorsitzende), Tel. 0176-65002431
E-Mail: vorstand@alt-gruendlach.de – www.alt-gruendlach.de